

Vierter Turnierstopp der Kitz Alps Trophy auf der Anlage des Gut Brandlhof

Philipp Huber - der tragische Held

Bruttosieger Philipp Huber, tragischer Held in Saalfelden. Das Hole-in-One auf Bahn sechs brachte ihm nur eine Flasche Wein und eine hohe Rechnung ein.

Saalfelden | Ein Traumwetter sorgte bei allen Beteiligten am 23. Juli beim „Brandlhof“, der vierten Station der „Kitz Alps Trophy powered by SR.Schauraum“, für blendende Stimmung. Um 9.30 Uhr starteten mit Kanonenschuss 61 Teilnehmer, um auf den herrlichen Fairways und Grüns dem neu gestalteten Course die wenigsten Schläge abzurufen. Die Wasserbau-Schutzmaßnahmen sowie der Relaunch der Spielbahnen haben dem Platz sichtlich gut getan und lassen den 18-Loch-Championship-Course als „Golfsjuwel an der Saalach“ in neuem Licht erstrahlen.

Enttäuschung trotz Hole-in-One

Nur mit halbem Herzen strahlte Bruttosieger Philipp Huber. Sogar ein Hole-in-One auf der Spielbahn Nummer 6 gelang dem „Lärchenhofer“ und auch seine Clubkollegen Christoph Kogl (2.) und die Österreichischen Senioren-Mannschaftsmeister Simon Lackner (3.) und Peter Wöll (5.) konnten den Youngster nicht stoppen. Trotzdem war sein Tag nicht perfekt, was war geschehen!? Der „Hole-in-One-Preis“ war diesmal nur eine Flasche Wein. Um mit den Unterberger-BMW X1 nach Hause fahren zu können, hätte er auf der Spielbahn Nr. 11 mit einem Schlag einlochen müssen, so aber blieb es für Philipp Huber bei der Ehre und einer hohen Getränkerechnung.

Mit den „Lärchenhofer“ Meistergolfern konnten nur der Westendorfer Peppi Schnellrieder, diesmal wurde er guter Vierter und Ernst Bayr vom GC Wilder Kaiser Ellmau als Sechster mithalten.

In Abwesenheit der beiden



Clubmanagerin Kerstin Harbeck mit Bruttosieger Philipp Huber, Nettosieger Marcus von Schubert und Turnierdirektor Christian Küchl von SR.Schauraum (v.l.)

Foto: Paul Bachmann

Führenden, Erika Endstrasser und Barbora Maralikova, siegte diesmal Natalie Woudenberg, GCC Lärchenhof, souverän vor Marianne Pletzer und Daniela Küchl und schnappte sich, mit ihrem zweiten Stern, die Gesamtführung in der Bruttowertung.

In der Nettoklasse war Marcus von Schubert, ebenfalls GCC Lärchenhof, ein Klasse für sich und holte sich mit 41 Nettopunkten seinen ersten Stern. In der Gesamtwertung aller Nettoklassen führt nach wie vor Lukas Endstrasser. In der Netto-Seniorenwertung siegte Ernst Bayr vom GC Wilder Kaiser Ellmau vor Simon Lackner, GCC Lärchenhof, und Hermann Kern, ebenfalls GC Wilder Kaiser Ellmau.

Die Teamwertung mit den drei besten Brutto- und Nettoergebnissen, holte sich überlegen die Mannschaft vom GCC Lärchenhof (221 Punkte), gefolgt von dem GC Kitzbüheler Alpen Westendorf (190) und dem GC Gut Brandlhof (184). In der Team-Gesamtwertung führt der GCC Lärchenhof (804 Punkte) vor dem GC Kitzbüheler Alpen Westendorf (772 Punkte) und dem GC Wilder Kaiser Ellmau mit 530 Punkten. Detailergebnisse nachzulesen

auf www.kitz-alps-trophy.golf.

Der nächste Turnierstopp mit der erneuten Chance auf den Hole-in-One-Preis, einen Un-

terberger BMW X1 (gesponsert von Reinhard Adler), ist am 30. Juli beim GC Kitzbüheler Alpen in Westendorf.

betsafe

SPORTPLATZ KITZBÜHEL

1. FC KÖLN vs. FC BOLOGNA
MO ♦ 31.07.2017 ♦ 20:00 UHR

1. FC KÖLN vs. LASK LINZ
DI ♦ 01.08.2017 ♦ 18:30 UHR

Vorverkauf: Sparkasse Kitzbühel (Bahnhof/Stadt)
BP Tankstelle ♦ Kitzsport ♦ Tourismusverband ♦ Kantine Sportplatz

Abendkassa: 12 € ♦ Vorverkauf: 10 € ♦ Saisonkartenbesitzer: 8 € ♦ Bis 15 Jahre: Frei

Kitzbühel

betsafe

Kempinski Hotel Das Tiro
JOCHBERG - KITZBUHEL ALPS